

INHALTSVERZEICHNIS

ERSTER TEIL

Wie es kam

Erstes Kapitel

DER DEUTSCHE KAPITALISMUS IN DER WELTWIRTSCHAFTS- KRISE

Die schwerste Krise des Kapitalismus, die schwerste Niederlage der Arbeiterklasse 3. Der Produktionsrückgang 6. Die Arbeitslosigkeit 7. Der Lohnraub 8. Der Abbau der Arbeitslosenversicherung 9. Der deutsche Kapitalismus auf den internationalen Kapitalmärkten 10. Die Verarmung der Mittelschichten 11. Die Lage der städtischen Mittelschichten 13. Die industrielle Reservearmee der Mittelschichten 14. Die Lage der Angestellten 15. Die Lage der Bauern 16.

Zweites Kapitel

DIE OBJEKTIVEN FAKTOREN FUER DEN AUFSTIEG DES NATIONALSOZIALISMUS

Die deutschen Reparationen 22. Der Monopolkapitalismus organisiert in den Mittelschichten die faschistische Massenbasis 28. Die Stellung im Produktionsprozess erleichtert das Eindringen nationalsozialistischer Ideologie bei den Angestellten 30. bei dem selbständigen Mittelstand 32. bei den Bauern 34. Die Organisationen werden geschaffen durch die alte Militärkaste und die Intellektuellen 37.

Drittes Kapitel

DIE POLITIK DER DEUTSCHEN SOZIALDEMOKRATIE

Die Wurzeln der sozialdemokratischen Politik reichen bis in die Vorkriegszeit 40. Die Epoche 1918/32 41. Die theoretische Begründung des Reformismus 42. Monopolkapital und Reformismus über die Krise 47. Die S.P.D. toleriert Papen 48. Wieso blieb die Sozialdemokratie verhältnismässig so stabil? 49.

Viertes Kapitel

DIE POLITIK DER KOMMUNISTISCHEN PARTEI DEUTSCHLANDS

Die Gründung der kommunistischen Partei 53. Die Abhängigkeit von der bolschewistischen Partei 55. Die K.P.D. isoliert sich von den Massen 60. Die falsche Politik in den Gewerkschaften 61. Die falsche Politik in der Frage der Einheitsfront 62. Wie erklärt sich die Stabilität der K.P.D.? 68. Der Sieg der Konterrevolution nur durch die Politik der S.P.D. und der K.P.D. möglich 77.

Exkurs

ZUR THEORIE DES IMPERIALISMUS UND DER ARBEITERARISTOKRATIE

Imperialismus und Krise 79. Was ist Imperialismus? 81. Kritik der Leninschen These der Arbeiteraristokratie 83. Kritik an Bucharin und dem Kominternprogramm 89.

ZWEITER TEIL

Der Faschismus an der Macht

Fünftes Kapitel

DIE NATIONALSOZIALISTISCHE INNENPOLITIK NACH DER MÄCHTERGREIFUNG

Die Zerschlagung sämtlicher Parteien 99. Der Ausbau des faschistischen Apparates, seine Verschmelzung mit dem Staatsapparat 101. Die Lösung der sozialen Frage für die organisierten nationalsozialistischen Parteimitglieder 103. Die sozialistenden Phrasen werden beseitigt 106. Das Tempo in Deutschland ist schneller als in Italien 110.

Sechstes Kapitel

STAAT UND WIRTSCHAFT IM FASCHISMUS

Steigender staatlicher Einfluss unter Brüning 113. Niedergangskonjunktur, Niedergangskrise und staatlicher Sektor 117. Staat und Wirtschaft unter der Naziherrschaft 120.

Siebentes Kapitel

DIE ZUNEHMENDE WIRTSCHAFTSKRISE UNTER FASCHISTI- SCHER HERRSCHAFT- DER HINTERGRUND DER POLITISCHEN KRISE

Die Wirtschaft in der Papen-Schleicher-Zeit 124. Die industrielle Produktion 127. Die Arbeitslosigkeit 133, Der Lohnraub im 3. Reich 137. Die Versklavung der deutschen Arbeiterklasse 143. Zunehmende Verarmung der städtischen Mittelschichten 144. Die Agrarkrise und die weitere Verelendung der Bauern 147. Arbeitsbeschaffungsprogramm, privatwirtschaftliche Wirtschaftsbelebung und staatliches Budget 154. Deutscher Aussenhandel, Zahlungsbilanz, Reparationen und Zinsen 161. Neue staatliche Eingriffe oder Inflation 170. Die Verschärfung der Krise-der Hintergrund der Ereignisse vom 30. Juni 174.

DRITTER TEIL

Der Kampf des internationalen, des deut- schen Proletariats gegen Faschismus, Kon- terrevolution und Krieg

Achstes Kapitel

NATIONALSOZIALISMUS HEISST KRIEG

Die imperialistischen Expansionsnotwendigkeiten des deutschen Kapitalismus 185. Der deutsch-französische Gegensatz 187. Die deutsche Aufrüstung 190. Die Sprengung des Versailler Vertrages 192.

Neuntes Kapitel

DIE WELTWIRTSCHAFTLICHE UND WELTPOLITISCHE LAGE

Der Niedergang des Weltkapitalismus 194. Verstärkung der Autarkietendenzen 198. Die Versuche der Eroberung neuer Märkte 202. China und der japanische Imperialismus 203. Amerikanisch-japanisch-englischer Gegensatz 206. Sowjetsrusslands Stellung im nächsten Krieg 208. Wachsende imperialistische Kriegsgefahr 212. Veränderter Charakter des Krieges und drohende Geschichtslosigkeit 218. Verstärkte Offensive der Bourgeoisie gegen das Weltproletariat 222.

Zehntes Kapitel

DIE NEUFORMIERUNG DES WELTPROLETARIATS

Unterschiede zu 1914 229. Die Politik der 3. Internationale 231. Die Politik der 2. Internationale 234. Einheitsfront 244. Die Notwendigkeit der Schaffung einer Internationale 251. Die Stellung der Arbeiterklasse zur imperialistischen Kriegsgefahr 255. Die neuen Kampfmethoden in der Niedergangsepoche des Kapitalismus 268. Die Notwendigkeit der Schaffung eines Programms 278.

Elftes Kapitel

DIE NEUFORMIERUNG DER DEUTSCHEN ARBEITERKLASSE

S.P.D. und K.P.D. unmittelbar nach der Machtergreifung des Faschismus 281. Die Epoche vom Sommer 33 bis Juni 34 287. Die Entwicklung seit Juni 34 300. Die faschistische Antwort auf die illegale Arbeit 305. Steigerung der kapitalistischen Zersetzungserscheinungen, steigender Versuch, die Arbeiterklasse zu atomisieren 307. Die nächste politische Perspektive 320.